

## **Bildungsperspektiven für Tiergarten-Süd**

- **Senat stellt Eltern und Lehrer der Grips-Grundschule und den Bezirk vor vollendete Tatsachen**
- **SPD setzt sich für ein Schulangebot mit Perspektiven ein**
- **Collège Voltaire eine Bereicherung der Bildungslandschaft im Bezirk**

Zur Schulentwicklung in Tiergarten Süd erklärt der **bildungspolitische Sprecher der SPD-Fraktion Mitte** und Bezirksverordnete für Tiergarten Süd, **Joachim Trinte**: „Die Fraktion der SPD in der BVV Mitte hat mit größtem Bedauern die Entscheidung der Senatsverwaltung für Bildung zur Kenntnis genommen, die beantragte Einzügigkeit für die Einrichtung der 1. Klasse in der Grips Schule für das kommende Schuljahr in Tiergarten Süd nicht zu genehmigen.“

Auch vor dem Hintergrund der stark rückläufigen Schülerzahlen in Teilbereichen von Mitte setzen wir uns für ein offensives Handeln des Bezirkes ein, um für **alle** Schülerinnen und Schüler des Bezirkes qualitativ gute Schulen anbieten zu können:

- Wir setzen uns für ein regionales Grundschulzentrum in Tiergarten Süd ein, in dem die bewährten Profile der beiden Schulen vor Ort, der Grips-Schule und der Fritzlar-Homberg-Schule, einfließen. Uns ist besonders wichtig, dass die Gremien beider Schulen mit Unterstützung der Schulaufsicht und des Bezirkes eigenständig und gemeinsam ein entsprechendes Schulprofil entwickeln. Der Erhalt des Lernhauses muss dabei gewährleistet sein.
- Der Umzugswunsch des französischen Collège Voltaire vom Stadtrand zeigt: Tiergarten Süd ist ein innerstädtischer Bereich mit Entwicklungsperspektiven. Gemeinsam mit Akteuren vor Ort begrüßt die SPD-Fraktion Mitte diese Bereicherung des Bildungsangebotes in Tiergarten Süd.

Um es deutlich zu sagen: Mit ihrer Entscheidung, auf die geringen Anmeldungen an der Grips-Schule mit einer Ablehnung der Einzügigkeit zu reagieren, ohne im Dialog nach tragfähigen Lösungen zu suchen, hat die Senatsverwaltung die Mitwirkungsrechte der schulischen Gremien und der Bezirksverordnetenversammlung im Vorfeld nicht beachtet.

Die nun getroffene Entscheidung der Senatsverwaltung zwingt den Bezirk, das Grundschulangebot im Bereich neu zu regeln. Ein weiterer Handlungsbedarf für den Schulbereich entsteht im Bezirk durch die angekündigte nicht ausreichende Finanzausstattung in den kommenden Jahren. Im neuen Schulentwicklungsplan ist in bestimmten Wohnbereichen durch erheblich rückläufige Schülerzahlen mit einer Reduzierung bzw. Zusammenlegung von Schulen Rechnung zu tragen. Dies auch deswegen, um für die Schülerinnen und Schüler unseres Bezirkes die Qualität des Schulangebots weiter zu verbessern.“

Kontakt: Joachim Trinte 0160 / 125 96 28

Fraktionsbüro  
Neues Stadthaus  
Parochialstraße 3 10179 Berlin

Fon (030) 90182-4570  
Fax (030) 90182-4578

[www.spd-fraktion-mitte.de](http://www.spd-fraktion-mitte.de)  
[info@spd-fraktion-mitte.de](mailto:info@spd-fraktion-mitte.de)

Vorsitzender  
Lars Neuhaus  
Holländerstr. 83, 13407 Berlin

Fon (030) 450 83 788  
Mobil (0177) 744 28 53

[Lars.Neuhaus@spd-fraktion-mitte.de](mailto:Lars.Neuhaus@spd-fraktion-mitte.de)

